

EINGEGANGEN 21. Aug. 2013

Gemeinde Ottendorf
Kultur-, Sport-, Sozialausschuss

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport-, Sozialausschuss
am 12.08.2013 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr

Beginn: 19.30 Uhr
Ende : 20.45 Uhr

Anwesend:
Stimmberechtigt:

Monica Hartmann	bürgerliches Mitglied, Vorsitzende
Heidemarie Staack	GV
Silke Gebauer	GV, Protokollführerin
Doris Schneider	GV, Vertretung von Jorge Olivares
Siegbert Hübner	GV

Nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Kai Friedrichsen	GV

Keine Gäste

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Feststellung der
Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit, und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Jorge Olivares ist entschuldigt, und Doris Schneider ist seine Vertretung.

Top 2: Verpflichtung der Vorsitzenden

Die Vorsitzende wurde bereits in der Bauausschusssitzung am 08.08.2013 verpflichtet.

Top 3: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Da Jorge Olivares entschuldigt ist, erübrigt sich dieser TOP.

TOP 4: Beschluss über die Tagesordnung

StV.: Dafür : 5

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift vom 12.04.2013

StV.: Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

TOP 6: Bericht der Vorsitzenden

- Der Kindergartenumbau wird zeitnah beendet werden
- Ab Januar wird es die 2. Kindergartengruppe geben. Es wird überlegt diese in dem jetzigen Büro der Bürgermeisterin unterzubringen. Dann bräuchten die Gemeinde 1 ½ Kräfte, im DGH müssten 2 Kräfte vorhanden sein. Es wird noch von der Bürgermeisterin geklärt, welche Auflagen erfüllt werden müssen.
- Eine Info vom Kreis sagt aus, dass es im Gebiet eine 32% Betreuung von U3 Kindern gibt. Im Grundangebot wird von 4 Std. an 5 Tagen/Woche ausgegangen.
- Der Verwendungsnachweis der Kita Ottendorf weist einen Anteil der Kommune von 52.361,55 € aus.
- Schüler und Schülerinnen ab Klasse 11 können einen 20% Zuschuss bei der Beförderung mit dem Bus, bei dem Kreis beantragen.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 8: Weitere Beratung und Beschlussempfehlung über die Einführung von Seniorentaxischeiden

Es ergibt sich eine lebhafte Diskussion. Am Ende wird folgende Beschlussempfehlung an die GV gegeben:

- Berechtigungsscheine für Taxifahrten in das Tarifgebiet Kiel, bzw. aus dem Tarifgebiet Kiel, nach Ottendorf auszustellen, für Senioren und Seniorinnen ab Vollendung des 65. Lebensjahres. Gleichgestellt sind Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von 50%.

- Jede Fahrt wird mit einem Betrag in Höhe von 6 € Durch die Gemeinde bezuschusst
- Jeder Berechtigte erhält ein Kontingent von 4 Berechtigungsscheinen/Monat, für Bedarfsgerechte Notwendigkeiten, z.B. Arztbesuche
- Es soll eine Probephase von 6 Monaten vereinbart werden
- Die Bürgermeisterin wird beauftragt die Verhandlungen für die Seniorentaxisheine mit Taxi Kiel aufzunehmen
- Ausgeschlossen sind Einrichtungen die über einen Beförderungsdienst verfügen

StV.: Dafür: 5

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

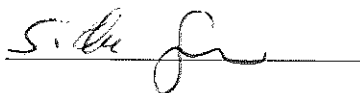
TOP 9: Verschiedenes

Siegbert Hübner berichtet über seine Begehung des Spielplatzes Auberg mit einigen Müttern: Er wird recht gut angenommen, aber es werden einige zusätzliche Spielgeräte gewünscht:

- Das vorhandene Holzhaus muss repariert werden. Es wird eine zusätzliche Klettermöglichkeit an diesem Haus gewünscht. In Kronshagen wurden solche Klettermöglichkeiten geschaffen, die Vorsitzende setzt sich mit der Gemeinde Kronshagen in Verbindung
- Wasserspielmöglichkeit. Darüber ergibt sich eine Diskussion die folgendes beinhaltet:- Es müsste für das Grundwasser recht tief gebohrt werden; das stehende Wasser in der Pumpe und den Rohren würde schnell von Bakterien verunreinigt sein; es müsste gewartet werden. Die Vorsitzende prüft, welche Verpflichtungen und Auflagen auf die Gemeinde zukommen würden.

Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schliesst die Sitzung.

Protokollführerin



Vorsitzende



Gemeinde Ottendorf
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Ottendorf, den 27.02.14

Niederschrift

über die Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Ottendorf
am 24.02.2014 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Ottendorf.

Beginn: 19.30Uhr
Ende: 21:34 Uhr

Anwesend:

a.) stimmbeerrechtigt:

- | | |
|-----------------------|----------------------------|
| 1.) Monica Hartmann | Vorsitzende, bgl. Mitglied |
| 2.) Silke Gebauer | GV |
| 3.) Jorge Olivares | bgl. Mitglied |
| 4.) Heidemarie Staack | GV |
| 5.) Siegbert Hübner | Protokollführer, GV |

b.) nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Hans-Helmut Freund	stv. Bürgermeister
Doris Schneider	GV

c) Gäste: Frau Gonnermann, Kirchenkreis Altholstein

zwei Bürgerinnen

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest: Die MitgliederInnen waren durch die Einladung vom 07.02.2014 unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß einberufen worden. Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen MitgliederInnen beschlussfähig.

TOP 2 Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes

Die Vorsitzende verpflichtet ordnungsgemäß Herrn Jorge Oliveras als bürgerliches Mitglied.

TOP 3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift vom 21.08.2013

Die Niederschrift vom 21.08.2013 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Bericht der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über die erfolgreiche Einsetzung des Seniorentaxis.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Meldungen.

TOP 7 Beratung und Beschlussempfehlung über die Verlängerung der Öffnungszeiten, Kita-Ottendorf

Der Antrag der CDU wird vorgelesen. Nach einer Aussprache wird folgendes festgestellt: 20 von 26 Kindern nehmen das Mittagessen in Anspruch und damit die Zeit bis 14.00 Uhr. Eltern von insgesamt 10-12 Kindern können sich eine Verlängerung der Betreuung bis 16.00 Uhr vorstellen. Die demographische Entwicklung zeigt, dass wir bis 2019 in jedem Fall noch mit großen Kindergruppen in Ottendorf zu rechnen haben. Im kommenden Jahr werden in Ottendorf 27 Kinder in der Kita betreut werden.

Beschlussempfehlung:

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Einrichtung folgender Öffnungszeiten:

7.30 Uhr – 13.00 Uhr /ohne Mittagessen StV: 4 Ja/ 1 Enthaltung

7.30 Uhr – 14.00 Uhr / incl. Mittagessen StV: 4 Ja/ 1 Enthaltung

7.30 Uhr – 16.00 Uhr / incl. Mittagessen StV: einstimmig

TOP 8 Beratung und Beschlussempfehlung über die Verlängerung der zweiten Gruppe, Kita-Ottendorf

Eine zweite Gruppe wird auch im nächsten Jahr notwendig sein.

Beschlussempfehlung:

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Verlängerung der Einrichtung einer zweiten Kita-Gruppe um ein Jahr.

StV: einstimmig

TOP 9 Beratung und Beschlussempfehlung über die Erstellung einer neuen Gebührensatzung für die Kita Ottendorf

Die Vorsitzende schlägt eine 20-prozentige Erhöhung der Gebühren vor. Damit befinden wir uns im Vergleich zu Nachbargemeinden immer noch im unteren Erhebungsbereich. Die letzte Gebührenanpassung fand vor vier Jahren statt. Die Gebührenanpassung ist somit notwendig, zumal eine 30prozentige Elternbeteiligung an den Kosten angestrebt werden sollte. Es wird in der Diskussion die Wichtigkeit einer Sozialstaffel betont, die der des Kreises entsprechen sollte.

Beschlussempfehlung:

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, an den Kirchenkreis Altholstein heranzutreten und ihr den Auftrag für die Erstellung einer neuen Gebührensatzung zu erteilen. Darin soll die Sozialstaffel des Kreises Rendsburg-Eckernförde mit eingearbeitet werden sowie folgende Gebührenstaffelung:

U3-Kinder:

7.30 Uhr – 13.00 Uhr: 185,00 €

7.30 Uhr – 14.00 Uhr: 225,00 € plus Gebühren für das Mittagessen (35,00 €)

7.30 Uhr – 16.00 Uhr: 290,00 € plus Gebühren für das Mittagessen (35,00 €)

Ü3-Kinder:

7.30 Uhr – 13.00 Uhr: 140,00 €

7.30 Uhr – 14.00 Uhr: 170,00 € plus Gebühren für das Mittagessen (35,00 €)

7.30 Uhr – 16.00 Uhr: 220,00 € plus Gebühren für das Mittagessen (35,00 €)

ors

StV: einstimmig

TOP 10 Beratung und Beschlussempfehlung über die Neuanschaffung eines Spielhauses mit Klettermöglichkeit für den Spielplatz Auberg

Dem Wunsch der Eltern, ein Wasserspielbrunnen anzulegen, kann aus hygienischen Gründen nicht entsprochen werden.

Beschlussempfehlung:

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, auf dem Spielplatz Auberg ein kombiniertes Spielgerät zu installieren.

StV: einstimmig

Der Ausschuss beauftragt S. Hübner und J. Olivares, der GV in der kommenden Sitzung eine entsprechende Konkretion vorzulegen.

TOP 11 Beratung und Beschlussempfehlung über die Verwendung der Mittel aus der Auflösung des Vereins „Lebendiges Ottendorf“

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Gelder für einen kulturellen Neujahrsempfang am 18.01.2015 im Gasthof „Zum Deutschen Heim“ zu verwenden.

StV: 3Ja / 2 Enthaltungen

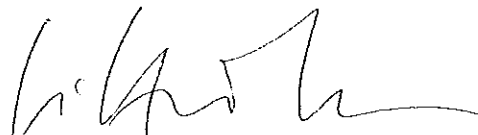
GV Hübner stellt sich für die Organisation dieses Empfangs zur Verfügung.

TOP 12 Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor. Die Vorsitzende beendet um 21.34 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden.



Vorsitzende



Protokollführer

Ottendorf, 23.06.2014

Niederschrift

Über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Ottendorf am 23.06.2014 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Ottendorf.

Beginn: 19.32 Uhr
Ende: 20.53 Uhr

Anwesende

stimmberechtigt:

Monica Hartmann	Vorsitzende
Silke Gebauer	GV
Heidemarie Staack	GV
Siegbert Hübner	GV
Jorge Olivares	bgl. Mitglied Protokollführer

nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Hans-Helmut Freund	GV
Doris Schneider	GV

Gäste:

Frau Gonnermann	Kirchenkreis Altholstein
Frau Henack	Leiterin des Kindergartens Ottendorf
Herr Koll	1. Vorsitzender SFCO

Tagesordnung:

Top 1 Festlegung der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung.

Die Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist mit der Tagesordnung ordnungsgemäß gestellt worden.

Top 2 Beschluss über die Tagesordnung.

Da die Entwicklungsprognose für weitere Maßnahmen zur Kinderbetreuung noch nicht vorliegt, wird der Top 10 von der vorliegenden Tagesordnung gestrichen. Der jetzige Top 11 – Verschiedenes - wird somit zu Top 10.

Als neuer Nö Top 1

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag für den weiteren Besuch der Kindergartenstätte Ottendorf eines auswärtigen Kindes.

Somit wird über die folgende Tagesordnung beschlossen:

Öffentlich:

Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Top 2: Beschluss über die Tagesordnung

Top 3: Genehmigung der Niederschrift vom 24.02.2014

Top 4: Bericht der Vorsitzenden

Top 5: Einwohnerfragestunde

Top 6: Öffentlich-Rechtlicher Vertrag mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein über die Finanzierung und den Betrieb der evangelischen Kindertagesstätte in Ottendorf

Top 7: Entsendung von 2 Vertretern/-innen in den Kindergartenbeirat

Top 8: Spende an das Frauenhaus Rendsburg

Top 9: Fortsetzung des Finanzierungssystems in der Kindertagespflege im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Top 10: Verschiedenes

Nichtöffentlich:

Top 1: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag für den weiteren Besuch der Kindergartenstätte Ottendorf eines auswärtigen Kindes.

Beschluss: - einstimmig-

Top 3 Genehmigung der Niederschrift vom 24.02.2014
Die Niederschrift wird genehmigt.

Top 4 Bericht der Vorsitzenden
Die Betriebserlaubnis zum Kindergartenbesuch der zweiten Kindergartengruppe wurde für August 2014 bis August 2015 gegeben.

Auf Antrag wurden die Fördergelder für die Kindergartengruppe von 07.30 - 14.00 Uhr bewilligt. Die Fördergelder für die Kindergartengruppe bis 16.00 Uhr steht noch aus. Die Bürgermeisterin besteht aber auf eine schriftliche Zusage. Wahrscheinlich werden die Fördergelder dann aber rückwirkend gezahlt.

Die Vorsitzende und die Bürgermeisterin haben sich den Waldkindergarten in Bredenbek angesehen. Dieser wird sehr gut angenommen und könnte auch für Ottendorf eine Option für die Kinderbetreuung darstellen.

Auf dem Kinderspielplatz wurden einige Spielgeräte saniert. Außerdem wurde eine Kleinkinderschaukel angebracht.

Das neue Spielgerät für den Spielplatz Auberg ist noch nicht geliefert worden.

Top 5 Einwohnerfragestunde
Es wurden keine Fragen gestellt

Top 6 Öffentlich-Rechtlicher Vertrag mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein über die Finanzierung und den Betrieb der evangelischen Kindertagesstätte in Ottendorf
Dem Ausschuss liegt der Vertragsentwurf in Schriftform vor. Der Text wird vorgetragen und folgende Änderungen eingearbeitet:

§1 Abs. 1 muss der Schreibfehlerdes Standortgemeinde in der Standortgemeinde verbessert werden.

§5 Abs. 2 soll der Satz aufder Platz nicht mit einem Kind aus der Standortgemeinde belegt werden konnte und der Standortgemeinde in der Regel vor Aufnahme des auswärtigen Kindes eine Kostenausgleichszusage der Wohngemeinde vorliegt.

§6 Abs. 1in den Beirat entsendet ist.

Abs. 2 sechster Punktder Ordnung sowie der
Gebührensatzung der Kita.....

§7 Abs. 2 Der Haushalts- und Stellenplan der evangelischen Kita bedarf
der Zustimmung der Standortgemeinde und wird von der
Kirchenkreissynode beschlossen.

Die Rechnungslegung und Erstellung des Verwendungsnachweises
erfolgt innerhalb von sechs Monaten durch den Kirchenkreis.

§8 Abs. 1 der ganze zweite Satz wird gestrichen.

§ 11 Abs. 1 soll folgender Satz aufgenommen werden: Der Kirchenkreis
trägt nach Abzug aller Einnahmen nach §10 – 10% der nicht gedeckten
Betriebskosten für die Regelbetreuung in der Zeit von 07.30 bis 13.00
Uhr. Alle weiteren ungedeckten Kosten trägt die Standortgemeinde.

§11 Abs. 2 muss es heißenfür das Wirtschaftsjahr ermittelten
Zuschusses.

Außerdem wird darüber diskutiert, dass die Kirche als Träger sich
weiterhin an den nicht gedeckten Betriebskosten beteiligen sollte.

§14 Abs. 1 Dieser Vertrag tritt mit Annahme am

§15 Abs. 1 Beabsichtigt der Kirchenkreis den Betrieb der Kita zu
kündigen.

Im Anschluss der Beratung und Änderungen wird folgende Beschluss-
empfehlung an die GV zur Abstimmung gebracht.

Die Vertragsänderungen sollten wie besprochen im Vertrag auf-
genommen werden.

Beschluss: - einstimmig –

Top 7 Entsendung von 2 Vertretern/-innen in den
Kindergartenbeirat

Gemeindevertreterin Heidi Staack schlägt Monica Hartmann und Hans-
Helmut Freund als Vertreter in den Kindergartenbeirat vor.

Beschlussempfehlung an die GV:

Monica Hartmann und Hans Helmut Freund werden als Vertreter/-innen in den Kindergartenbeirat gewählt.

Beschluss: - einstimmig –

Top 8 Spende an das Frauenhaus Rendsburg

Nach kurzer Diskussion ist der Ausschuss sich einig eine Spende an das Frauenhaus zu empfehlen.

Beschlussempfehlung an die GV:

Dem Frauenhaus !Via in Eckernförde sollen € 50,00 einmalig gespendet werden.

Beschluss: - einstimmig-

Top 9 Fortsetzung des Finanzierungssystems in der Kindertagespflege im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Die Finanzierung/Bezuschussung der Tagespflegebetreuung muss neu beantragt werden. Der Vertrag läuft aus und die Gemeinde kann für zwei Jahre eine Fortsetzung des Finanzierungssystems in der Kindertagespflege im Kreis Rendsburg-Eckernförde beantragen.

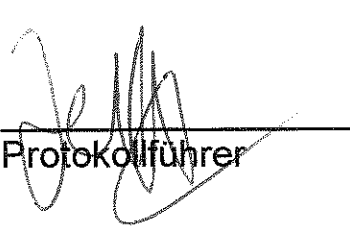
Beschlussempfehlung an die GV:

Die Gemeinde beantragt die Fortsetzung des Finanzierungssystems in der Kindertagespflege im Kreis Rendsburg-Eckernförde bis zum Jahr 2016.

Beschluss: - einstimmig –

Top 10 Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.



Protokollführer



Ausschussvorsitzende

Gemeinde Ottendorf
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses
vom 25.08.2014 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Monica Hartmann	Vorsitzende, Bgl. Mitglied
Heidemarie Staack	GV'in, Protokollführerin
Silke Gebauer	GV'in
Siegbert Hübner	GV
Jorge Olivares	Bgl. Mitglied

Nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Kai Friedrichsen	GV
Hans-Helmut Freund	GV
Thies Bornstedt	GV
Melanie Bornstedt	GV
Doris Schneider	GV
Stephan Rost	GV
Peter Steffensen	GV

Gäste:

Wolf Krämer-Mandau	Büro biregio
Robert Wunsch	Büro biregio
Heiko Fleck	Gemeindewehrführer
Loreen Henack	Leiterin Kita Ottendorf

5 Einwohner

Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsgemäßheit der Einladung fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Freund auf die Geschäftsordnung der Gemeinde verwiesen hat, wonach eine Einwohnerfragestunde in Ausschüssen nicht vorgesehen ist. Dieser Tagesordnungspunkt entfällt daher, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zudem ist ein Beschluss über die in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Punkte zu fassen. Die Tagesordnungspunkte 10. und 11. sollen demnach nichtöffentlich beraten werden

Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu, so dass die Sitzung bei nachfolgend genehmigter Tagesordnung stattfindet:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsgemäßheit der Einladung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.06.2014
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Vorstellung der Prognose der zukünftigen Kinderzahlen durch Herrn Krämer-Mandau vom Büro biregio
6. Weiteres Vorgehen für die Kindertagesstätte Ottendorf
7. Öffentlich-Rechtlicher Vertrag mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein über die Finanzierung und den Betrieb der Kindertagesstätte Ottendorf
8. Kostenbeteiligung der Gemeinde Ottendorf am jährlichen Zuschussbedarf der Betreuten Grundschule Strohbrück
9. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

10. Antrag auf Kostenbeteiligung (Zuschuss einer Betreuten Grundschule)
11. Verschiedenes

StV.: einstimmig

Öffentliche Sitzung:

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift vom 23.06.2012

Da Einwände gegen die Niederschrift nicht bestehen, wird die Niederschrift der Sitzung vom 23.06.2012 genehmigt.

StV: 5 ja

TOP 4: Bericht der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde Kronshagen, dem Schulrat Herrn Berg, der Bürgermeisterin Frau Sager, Herrn Freund und Frau Hartmann, in dem die Problematik der zuständigen Schule für Kinder aus Ottendorf angesprochen wurde. Der Schulrat hat der Gemeinde Ottendorf zugesagt, dass er für Ottendorfer Schüler weiterhin Kronshagen als zuständige Schule bestimmen wird. Dies könne jedoch im Grundschulbereich neben der EDS auch die Brüder-Grimm-Schule sein. Etwaige Probleme bei der Brüder-Grimm-Schule mit der Busverbindung von und nach Ottendorf aufgrund der Schulanfangs- bzw. -endzeiten sollen geklärt werden.

Sie berichtet weiter, dass das von der Gemeinde für den Spielplatz Auberg angeschaffte Spielgerät von den Eltern mit Holzschutzlasur versehen wurde. Sobald die Wetterverhältnisse es zulassen, wird das Spielgerät aufgebaut werden.

Sie teilt weiter mit, dass die NOK Romantica am 06.09.2014 stattfindet.

TOP 5.: Vorstellung der Prognose der zukünftigen Kinderzahlen

Die Vorsitzende erteilt Herrn Krämer-Mandau vom Büro biregio das Wort. Anhand einer power-point-Präsentation stellt Herr Krämer-Mandau nachfolgend seine Prognose vor. Er erläutert insbesondere die demographische Entwicklung der Gemeinde Ottendorf im Vergleich zum Land S-H, dem Kreis Rd-Eckernförde der Stadt Kiel und der Gemeinde Kronshagen anhand von Schaubildern und zieht den Schluss, dass die Bevölkerungszahlen in der Gemeinde Ottendorf seiner Prognose nach stabil bleiben.

Anhand der Grafik über die Geburtszahlen von derzeit durchschnittlich 10 Geburten in den Jahrgängen der 0-3-Jährigen erläutert Herr Krämer-Mandau das Erfordernis einer zweiten Gruppe für die Kita. Dieses Erfordernis ist derzeit akut gegeben. Die Frage, wie lang das Erfordernis einer zweiten Gruppe besteht, kann jedoch nur prognostiziert werden.

Aufgrund der ihm vorliegenden bekannten Gegebenheiten in der Gemeinde Ottendorf dürfte die Wahrscheinlichkeit für die Erforderlichkeit einer zweiten Kita-Gruppe jedoch über einen länger andauernden Zeitraum sehr hoch sein. Durch den Rechtsanspruch der Eltern auf eine Betreuung der U-3-Kinder müsse evtl. auch in absehbarer Zeit über die Errichtung einer dritten Kita-Gruppe nachgedacht werden.

Er erläutert sodann anhand einer weiteren Grafik die Bilanz der vorhandenen und der vorzuhaltenden Kita-Plätze und rät dazu, die derzeitige Versorgung mittelfristig durch Schaffung einer zweiten Gruppe zu erhöhen und gegebenenfalls dabei auch den Platzbedarf für U-3-Kinder zu berücksichtigen. Er führt weiter aus, dass die Ansprüche der Eltern an eine Betreuung gewachsen sind und mit wachsendem Betreuungsangebot weiter steigen werden.

Die Vorsitzende dankt Herrn Krämer-Mandau für die umfangreichen Ausführungen.

TOP 6: Weiteres Vorgehen für die Kindertagesstätte Ottendorf

Nach den Ausführungen von Herrn Krämer-Mandau wird rege über diverse Möglichkeiten zur Schaffung des erforderlichen Betreuungsbedarfs diskutiert, in deren Verlauf eine Außengruppe als Alternative und insbesondere über Schaffung einer altersgemischten Gruppe erörtert wird.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich im Verlauf der Diskussion einvernehmlich für eine altersgemischte Gruppe als zweite Gruppe aus, da insbesondere auch der Bedarf U-3-Kinder in Ottendorf nicht ausreichend gedeckt ist. Die Schaffung einer Außengruppe kommt derzeit nach Ansicht des Ausschusses nicht in Betracht, ggfs. könnte diese Form jedoch optional als dritte Gruppe bei entsprechendem Bedarf eingerichtet werden. Es folgen weitere Diskussionen, ob die Errichtung einer eventuell später einzurichtenden weiteren Gruppe bei den Planungen für den Ausbau der Kita schon jetzt baulich vorzusehen ist. Während Frau Gebauer sich dafür ausspricht, diese Option bei den Planungen zu berücksichtigen, verweist Frau Hartmann diesbezüglich darauf, dass Ihres Erachtens diese Option derzeit nicht primär in die weiteren Planungen aufgenommen werden müsse.

Sie stellt sodann den Antrag, der Gemeindevertretung die Erweiterung der Kita auf zwei Gruppen mit einer altersgemischten Gruppe zu empfehlen. Dabei ist bei weiteren Planungen die Möglichkeit der Errichtung einer dritten Gruppe baulich vorzusehen.

Stv.: 2 ja, 3 nein

Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Sie stellt daraufhin den Antrag, der Gemeindevertretung die Erweiterung der Kita auf zwei Gruppen mit einer altersgemischten Gruppe zu empfehlen, bei weiteren Planungen ist die Möglichkeit der Errichtung einer dritten Gruppen baulich nicht vorzusehen.

Stv.: 3 ja, 2 nein

Damit ist dieser Antrag angenommen.

TOP 7: Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein über die Finanzierung und den Betrieb der evangelischen Kindertagesstätte in Ottendorf

Die Vorsitzende erläutert den jetzt zur Annahme vorliegenden überarbeiteten Vertragsentwurf, der in § 11 nunmehr eine Kostenbeteiligung des Kirchenkreises in Höhe von 2.500,-- € jährlich vorsieht. Die gewünschte Änderung in § 7 wurde indes nicht umgesetzt, da der Haushalts- und Stellenplan vor Beschlussfassung im neu zu errichtenden Kindergartenbeirat, in dem auch die Gemeinde vertreten ist, zur Beratung vorgelegt wird.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeindevertretung die Annahme des vorgelegten Entwurfs des Öffentlich-rechtlichen Vertrags mit dem Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein über die Finanzierung und den Betrieb der evangelischen Kindertagesstätte in Ottendorf zu empfehlen.

StV.: einstimmig angenommen

TOP 8: Kostenbeteiligung der Gemeinde Ottendorf am jährlichen Zuschussbedarf der Betreuten Grundschule Strohbrück

Die Vorsitzende erläutert, dass die Gemeinde Quarnbek für den Betrieb der Betreuten Grundschule Strohbrück jährlich einen Zuschuss zu den nicht gedeckten Kosten des Trägers zahlt. Damit für Kinder aus anderen Wohnortgemeinden kein Auswärtigenzuschlag erhoben werden soll, wird der Abschluss einer Vereinbarung vorgeschlagen, nach der die Wohnortgemeinde sich an den Kosten des Defizits abhängig von der Anzahl der Kinder aus der Wohnortgemeinde beteiligt.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeindevertretung den Abschluss der vorliegenden Vereinbarung über eine Kostenbeteiligung am Zuschussbedarf der Gemeinde Quarnbek für die Betreute Grundschule Strohbrück zu empfehlen.

Stv.: einstimmig angenommen

TOP 9: Verschiedenes

Die Bürgermeisterin berichtet über die Brandschau in der Kita, danach sind keine Mängel festgestellt worden. Es wurde aus Sicherheitsgründen jedoch empfohlen, auf dem Dachboden einen weiteren Rauchmelder anzubringen. Der Auftrag wurde erteilt.

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung.

Protokollführer

Vorsitzende

Gemeinde Ottendorf
Kultur-, Sport-, Sozialausschuss

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport-, Sozialausschuss
am 15.02.2016 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr

Beginn: 19.30 Uhr
Ende : 20.40 Uhr

Anwesend:
Stimmberechtigt:

Johannes Simon	GV, Vorsitzender
Heidemarie Staack	GV
Silke Gebauer	GV, Protokollführerin
Jorge Olivares	bgl. Mitglied
Siegbert Hübner	GV

Nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Loreen Henack	Leiterin Kindergarten

Keine Gäste

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Top 2: Beschluss über die Tagesordnung

Der Vorsitzende wünscht eine Änderung: Als TOP 6 soll: Beratung über die erweiterten Öffnungszeiten, Frühbetreuung ab 7 Uhr, mit aufgenommen werden.
StV: einstimmig

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2014

StV: einstimmig bei einer Enthaltung

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

- Die Frauen-, Jugendnachtfahrten, sowie die Seniorenfahrten werden sehr gut angenommen und auch weiterhin benötigt.
- Die 1. Baumaßnahme an der Kindertagesstätte Ottendorf hat am 28.01.2016 begonnen. Es wurde eine Winkelstützwand gesetzt und die Baubeginnanzeige an den Kreis ist erfolgt.
- Der Ausbau des Dachgeschosses im Kindergarten für eine 3. Betreuungsgruppe ist durch die GV am 10.12.2015 beschlossen worden.
- Die zusätzlichen Kosten für den Dachgeschossausbau sind im Haushalt 2016 bereitgestellt.
- Die Zuschüsse für den An,- und Ausbau sind beantragt, bis heute kam noch keine Antwort.
- Der Vorsitzende bedankt sich bei dem Vorsitzenden des SFCO für die Nutzung des DGH, durch eine Gruppe des Kindergartens
- Der SFCO erhält zum 25 jährigen Jubiläum von der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 2000,00 €.
- Die Sommerpassaktion war wieder ein großer Erfolg.

TOP 5: Errichtung einer 3. Gruppe in der Kindertagesstätte Ottendorf

Frau Loreen Henack erläutert kurz die aktuellen Zahlen für die Kindertagesstätte in Ottendorf. Demnach ist aktuell ein Überhang von 9 Kindern zu bezeichnen.

Der Ausschuss ist sich einig darüber, dass eine 3. Gruppe benötigt wird.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der GV, die Einrichtung einer weiteren Elementargruppe (7.30 – 14.00 und 7.30 – 13.00 Uhr), zusätzlich zu den bereits 2 altersgemischten Gruppen, zu beschließen.

Die Bürgermeisterin wird gebeten, den Antrag auf die Aufnahme in den Bedarfsplan bei dem zuständigen Jugendhilfeträger zu stellen.

StV: einstimmig

**TOP 6: Beratung über die über die erweiterten Öffnungszeiten,
Frühbetreuung ab 7 Uhr an der Kindertagesstätte Ottendorf**

Einige Eltern wünschen sich eine Änderung der Öffnungszeiten auf morgens 7 Uhr. Dafür werden 2 Kräfte benötigt. Nach einer kurzen Diskussion ergibt sich folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der GV, folgenden Antrag an die Leitung des Kindertagesstättenwerkes Altholstein zu stellen: Die Öffnungszeiten der Kindertagesstätte Ottendorf sollen ab dem 01.09.2016 bis zum 31.12.2016 zur Probe auf 7 Uhr vorverlegt werden. Bis zur Erarbeitung einer neuen Gebührensatzung ist zwischen den Eltern und der Gemeinde eine Vereinbarung zu schließen. Die Kosten der Frühbetreuung (7.00-7.30 Uhr) betragen 35 € monatlich zusätzlich zu den Gebühren der aktuellen Gebührensatzung
StV: einstimmig

TOP 7: Verschiedenes

- Die Gebühren der Kindertagesstätte Ottendorf sind aktuell zu gering. Dieses Thema wird in der nächsten Ausschusssitzung, vor den Sommerferien besprochen werden.
- Herr Olivares fragt Frau Loreen Henack nach dem geplanten offenen Konzept der Kindertagesstätte. Sie erläutert kurz, dass die Kinder, soweit es möglich ist, selber entscheiden können was sie machen möchten.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Protokollführerin

Vorsitzender

**Gemeinde Ottendorf
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss**

Ottendorf, den 15.07.2016

**Niederschrift
der öffentlichen Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses der
Gemeinde Ottendorf vom 12. Juli 2016 um 19.30 Uhr im Schulungsraum
der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.32 Uhr

Anwesend:

- a) stimmberechtigt
 - GV Johannes Simon Vorsitzender
 - GV Siegbert Hübner Protokollführer
 - GV'in Heidemarie Staack
 - GV'in Silke Gebauer
 - bgl. MG Jorge Olivares

- b) nicht stimmberechtigt
 - Bgm'in Sabine Sager
 - Niels Drenckhahn (SFCO)
 - Herr Carstensen (Amt Achterwehr)
 - GV Peter Steffensen

Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende schlägt vor, den TOP 7 in der nichtöffentlichen Sitzung zu behandeln.
StV: einstimmig

Top 3: Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2016

Folgende Änderungen werden gefordert: S.1, Absatz Beschlussempfehlung, statt „und 7.30 Uhr bis...“ jetzt: „oder 7.30 Uhr bis...“. Letzte Seite, Absatz Beschlussempfehlung: „zur Probe“ wird gestrichen.

StV: einstimmig

Top 4: Bericht des Vorsitzenden

Die Arbeiten am Kindergarten gehen gut voran. Mit der Fertigstellung kann voraussichtlich am 15.09. 2016 gerechnet werden. Die Maßnahmen für die Innenausstattung sind ausführlich erörtert worden, Wünsche der KiTa-Leitung wurden durchweg berücksichtigt. Nach dem Einzug wird es voraussichtlich im Oktober 2016 einen Tag der offenen Tür geben. Der Sommer(s)pass ist raus. Der Vorsitzende bedankt sich für die Arbeit des SFC Ottendorf. Zweidrittel der Kosten werden auch dieses Jahr wieder von der Gemeinde getragen. Das 25-jährige Jubiläum des SFC Ottendorf war ein voller Erfolg. Der Vorsitzende bedankt sich bei dem Organisationsteam.

Top 5: Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätte Ottendorf

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Carstensen vom Amt Achterwehr. Dieser erläutert die Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung. Durch Erhöhung der Betriebskosten und zusätzliche Gebäudekosten auf nunmehr insgesamt ca. 450.000 € p.a. sind Gebührenerhöhungen notwendig geworden. Außerdem ist bei der Kostenverteilung eine Drittelregelung anzustreben (Bund / Land / Kreis - Gemeinde/Träger - Eltern)

Beschlussempfehlung:

Der KSS-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätte Ottendorf um ca. 25% ab 1.01.2017 zu erhöhen. § 3 der Gebührensatzung für die Kindertagesstätte des Ev.- Luth. Kirchenkreises Altholstein in Ottendorf wird somit wie folgt geändert:

Für Kinder **über 3** Jahren:

- Für eine 5,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr **175,- €**
- Für eine 6,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr **215,- €**
- Für eine 8,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr **275,- €**

Für Kinder **unter 3** Jahren:

- Für eine 5,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr **230,- €**
- Für eine 6,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr **280,- €**
- Für eine 8,5 stündige Betreuung von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr **360,- €**

Die Gebühren für die zusätzliche Inanspruchnahme der **Frühbetreuung** für Kinder unter drei Jahren und für Kinder über drei Jahren (Betreuung von 7:00 Uhr bis 7:30 Uhr) betragen **35,- €**.

StV: einstimmig

Top 6: Verschiedenes

Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Zuwendungsbescheid für die KiTa Ottendorf aus Landes- und Bundesmitteln über 255.000 € positiv beschieden wurden. Um 20.20 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden.

Vorsitzender

Schriftführer

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses
vom 03.07.2017 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.32 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Johannes Simon	GV, Vorsitzender
Jorge Olivares	bgl. Mitglied, Protokollführer
Doris Schneider	GVin, Vertretung für Silke Gebauer
Siegbert Hübner	GV
Heidemarie Staack	GVin

Nicht stimmberechtigt:

Sabine Sager	Bürgermeisterin
Hans Helmut Freund	GV
Stephan Rost	GV
Brigitte Manzke	GVin
Peter Steffensen	GV

Gäste:

Ulrike Hausmann Drenckhahn

Herr Möller

Presse KN

Top 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Top 2: Beschluss über die Tagesordnung

Der Vorsitzende erläutert, dass die Top's 8,9 und 10 nichtöffentlich behandelt werden sollten.

Somit wird der folgenden Tagesordnung einstimmig zugestimmt:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 12.07.2016
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Einrichtung einer vierten Gruppe in der Kindertagesstätte Ottendorf
 - a) Grundsatzbeschluss
 - b) Umsetzung
6. Antrag des Cura-Seniorenzentrums Ottendorf auf Bewilligung von Seniorentaxischeinen
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Vertragsangelegenheiten
9. Antrag auf Kostenübernahme
10. Verschiedenes

Top 3: Genehmigung der Niederschrift vom 12.07.2016

Die Niederschrift wird mit 4 Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

Top 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass der Kita-Anbau abgeschlossen ist und die Räume gut angenommen werden. Der Umbau des Bürgermeisterbüros und des Altbaus wird in der Ferienzeit durchgeführt.

Der Ferienpass des SFCO liegt vor und wird, wie gehabt, von der Gemeinde mit 2/3 der Kosten bezuschusst. Es wird darüber informiert, dass ein neuer stellvertretender Vorsitzende für den Sportverein gefunden wurde und eingearbeitet wird.

Top 5: Einrichtung einer vierten Gruppe in der Kindertagesstätte Ottendorf

a) Grundsatzbeschluss

Es wird mitgeteilt, dass die Kinderzahl ab März 2018 drastisch ansteigen wird, sodass eine Einrichtung einer vierten Gruppe notwendig wird. Hans Helmut berichtet, dass die Nachfrage nach Kindergartenplätze stetig steigt. Nach der Entwicklungskurve wird pro Monat ein weiteres Kind in Ottendorf geboren. Nach längerer Diskussion über Möglichkeiten, die Betreuung der Kinder zu gewährleisten, wird folgender Grundsatzbeschluss gefasst:

Beschluss:

In der KITA Ottendorf sind 10 U3-Kinder aufzunehmen. Weitere Engpässe sind nach Möglichkeit durch geeignete Tagespflegepersonen abzudecken. Gegebenenfalls ist zu prüfen, ob in den 2 altersgemischten Gruppen und in der Elementargruppe weitere Plätze eingerichtet werden können. Für Engpässe im Ü3-Bereich soll ab März 2018 eine vierte Elementargruppe eingerichtet werden.

Stv.: einstimmig

b) Umsetzung

Der Ausschuss berät, wie die Betreuung der Kinder aussehen könnte. Ein weiterer Anbau an dem gerade fertig gestellten Kitagebäude wäre grundsätzlich möglich, aber wird auch aus wirtschaftlichen Gründen vorerst nicht in Frage kommen. Sabine berichtet über die Möglichkeit eine Außengruppe als vierte Gruppe (Elementargruppe) einzurichten. Sie hat sich bereits für die Bereitstellung eines Containers beworben, der als Unterschlupf bei zu schlechten Wetter dienen könnte. Dieser sollte möglichst in der Nähe des Spielplatzes und der Kita seinen Standort finden. Hans Helmut Freund weist darauf hin, dass möglichst keine Notlösung geschaffen werden sollte, da ein längerfristiger Bedarf besteht. Der Ausschuss findet Sabines Lösungsvorschlag gut, zumal die Kinder der Außengruppe durch beibehaltenden Kontakt mit der Kita nicht als ausgegrenzte Gruppe auftreten würden.

Weitere Gespräche mit der Heimaufsicht, dem Kirchenkreis, der Kindergartenleitung und der Genehmigungsbehörde sind notwendig. Es wurde zugesagt, dass Ottendorf die Elementargruppe auf 22 Kinder aufstocken darf. Ob eine Betreuung durch Waldpädagogen oder Naturspielpädagogen gewährleistet wird, kann noch nicht beantwortet werden.

Beschluss:

Die 4. Gruppe soll als Außengruppe (Outdoor-Gruppe) mit einem offenen Konzept gebildet werden.

Stv.: einstimmig.

Top 6: Antrag des Cura-Seniorenzentrums Ottendorf auf Bewilligung von

Seniorentaxischeinen

Das Cura-Seniorenzentrum beantragt die Ausweitung der angebotenen Taxi-Beförderungsscheine für Bewohner der Gemeinde Ottendorf über 70 Jahre auf den Teil der Bewohner des Cura-Seniorenzentrums, die von Sozialämtern einen gültigen Bescheid zu Kostenübernahme von ungedeckten Heimkosten besitzen.

Sabine ergänzt, dass die Beförderung für Senioren ab 65 Jahren bezuschusst wird.

Beschluss:

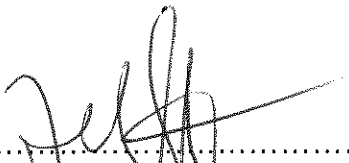
Die Gemeinde Ottendorf weitet die Taxi-Beförderungsscheine für die Bewohner des Cura-Seniorenzentrums, die von Sozialämtern einen gültigen Bescheid zur Kostenübernahme von ungedeckten Heimkosten besitzen, aus.

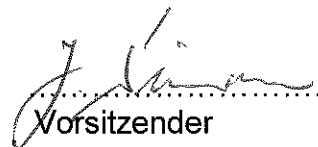
Stv.: einstimmig

Top 7: Verschiedenes

Es wird nichts unter Verschiedenes berichtet.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung.


.....
Protokollführer


.....
Vorsitzender